

HSBC Trinkaus Sector Rotation: Sektoren statt Einzeltitel

Der aus dem HSBC Trinkaus Special INKA hervorgegangene neue Fonds HSBC Trinkaus Sector Rotation verfolgt einen Sektor-Rotationsansatz mit einem anderen Anlagekonzept und -universum: „Wir zielen mittelfristig eine Outperformance gegenüber dem breiten Aktienindex DJ Stoxx 600 an, und zwar bei reduzierter Volatilität“, erläutert Fondsmanager Babak Kiani das neue Konzept. Der HSBC Trinkaus Sector Rotation investiert nicht in Einzeltitel, sondern in DJ-Stoxx-Sektorindizes.

Das Fondsmanagement sucht seiner Meinung nach attraktive Sektoren aus und versucht unattraktive Sektoren zu meiden. Das Ergebnis ist mithin stark von den Prognosequalitäten des Managements abhängig, woraus entsprechende Chancen, aber auch Risiken resultieren. Der Anleger vermeidet mit dem Sektor-Ansatz jedoch in jedem Fall Risiken, die mit der Auswahl einzelner Titel einhergehen. Ziel des Fondsmanagements ist es, von Aufwärtsbewegungen zu profitieren und Abwärtsbewegungen zu vermeiden. Einzelne Sektoren verhalten sich je nach Markt- und Konjunkturphase unterschiedlich, sowohl absolut als auch relativ zum Gesamtmarkt. Die gewünschte Position in den einzelnen Sektoren wird vornehmlich über den Erwerb von Sektor-Index-Futures implementiert.

„Wir investieren strikt regelbasiert“, erklärt Kiani. „Unser Fokus liegt auf einer Trendidentifikation einerseits und auf definierten Kauf- und Verkaufsregeln andererseits.“ Weil stärkere Abwärtsbewegungen in der Regel deutlich schneller vorstattengehen als Aufwärtsbewegungen vergleichbaren Ausmaßes, greifen die Verkaufsregeln bereits bei Vorliegen vordefinierter Warnsignale. Durch frühzeitige Positionsglattstellungen soll somit eine präventive Risikoreduktion sichergestellt werden. „Dagegen wird ein Kaufsignal nur dann ausgelöst, wenn ausreichende Sicherheit über einen positiven Trend besteht. Hierfür müssen verschiedene Bedingungen gleichzeitig erfüllt sein“, sagt Kiani.

Der Fondsmanager legt großen Wert auf eine aktive Allokation. Die Kasse sieht er dabei als wesentliche strategische Komponente an. „Kapital aus Sektoren, in die nicht investiert wird, legen wir am Geldmarkt an. Bei schwankenden Märkten versuchen wir so, durch einen größeren Kassebestand unser Ziel der nachhaltigen Wertentwicklung zu erreichen“, sagt Kiani.

Der HSBC Trinkaus Sector Rotation eignet sich für erfahrene und risikofreudige Anleger mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont.

HSBC Trinkaus Sector Rotation – Ausgewählte Fondsdaten

Verwaltungsgesellschaft:	Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH
Fondsmanager:	HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH
Depotbank:	HSBC Trinkaus & Burkhardt AG
Auflegung:	1. Februar 1996 (Die Umstellung auf den Sektor-Rotationsansatz erfolgte zum 1.1.2009, die Änderung des Fondsnamens zum 1.5.2009)
Fondswährung:	EUR
Verwaltungsvergütung:	1,25% p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung (ab 1.8.2009):	bei Outperformance des DJ Stoxx 600 bis zu 20% der Zusatzperformance (in Euro); bei Underperformance negativer Vortrag und keine Zusatzvergütung, bis dieser abgebaut ist
Depotbankvergütung:	0,05% p.a.
Ausgabeaufschlag:	5,00%
WKN / ISIN:	975682 / DE0009756825
Ertragsverwendung:	thesaurierend

Kontakt

Kathrin Quandt
 Telefon +49-(0)211-910-1485
 kathrin.quandt@hsbctrinkaus.de

Hanna Dudenhausen
 Telefon +49-(0)40-401999-14
 dudenhausen@publicimaging.de

HSBC Trinkaus

HSBC Trinkaus ist eine der führenden Privatbanken in Deutschland und Teil der weltweit operierenden HSBC-Gruppe. Mit 2.237 Mitarbeitern ist HSBC Trinkaus neben der Zentrale in Düsseldorf an sechs Standorten in Deutschland präsent und hat Zugang zum weltweiten Netzwerk der HSBC-Gruppe. Bei einer Bilanzsumme von 23,6 Mrd. Euro* und 82,8 Mrd. Euro Funds under Management and Administration* verfügt die Bank seit Dezember 2007 über ein Fitch Rating von „AA“, das im Januar 2009 erneut bestätigt wurde. Die Kernzielgruppen bilden vermögende Privatkunden, Firmenkunden und institutionelle Kunden.

*(Angaben zum 31. März 2009)

Hinweise für Redaktionen:

Alle unsere Presse-Informationen finden Sie auf der Homepage www.hsbctrinkaus.de unter der Rubrik „Wir über uns“ > „Presse“.

HSBC Global Asset Management, ein Geschäftsbereich der HSBC Holdings plc.

HSBC Global Asset Management umfasst vier Investmentsspezialisten: Halbis, Sinopia, HSBC Multimanager und HSBC Liquidity. HSBC Liquidity und HSBC Multimanager sind global agierende Geschäftseinheiten innerhalb von HSBC Global Asset Management, die zur HSBC Holdings plc-Gruppe zählen. Bei Halbis Capital Management (Halbis) und Sinopia Asset Management (Sinopia) handelt es sich um eigene Rechtspersönlichkeiten.

- Halbis Capital Management (Halbis) ist ein aktiver, fundamental orientierter Investmentsspezialist und gehört zu den weltweit führenden Emerging-Markets-Managern. Die Gesellschaft wurde im Jahr 2005 gegründet und verfügt über mehr als 160 Mitarbeiter in Hongkong, London, New York, Paris, Sao Paulo und Singapur.
- Sinopia Asset Management (Sinopia) ist ein aktiver, quantitativ orientierter Investmentsspezialist und gilt als einer der führenden Anbieter auf diesem Gebiet in Europa. Die Gesellschaft wurde im Jahr 1989 gegründet und verfügt über mehr als 75 Mitarbeiter in Paris, London, Hongkong und New York.
- HSBC Multimanager ist auf die Auswahl der besten Fremdmanager spezialisiert. Der Geschäftsbereich wurde 1999 etabliert und verfügt über mehr als 50 Portfoliomanager und Analysten an elf Standorten, wie zum Beispiel New York, Paris, Hongkong, Kanada und Bermuda.
- HSBC Liquidity gehört zu den weltweit größten und erfolgreichsten Anbietern von „AAA“-gerateten Geldmarktfonds unterschiedlicher Währungen. Der Geschäftsbereich wurde 1990 etabliert und verfügt über mehr als 100 Mitarbeiter in New York, Paris, Hongkong, Kanada und Bermuda.

Gemeinsam betreuen diese Geschäftsbereiche rund 372,1 Mrd. US-Dollar (Stand: 31.12.2008). Davon entfallen 30,1 Mrd. US-Dollar auf die deutsche Einheit (Stand: 31.12.2008). Die in Düsseldorf ansässige HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH ist unter anderem für die Asset Management-Aktivitäten der HSBC-Gruppe in den deutschsprachigen Märkten Deutschland, Österreich und Luxemburg sowie in Osteuropa zuständig.

Wichtige Hinweise:

Dieses Dokument dient als Marketinginstrument dem Vertrieb des in ihm vorgestellten Investmentfonds und stellt weder ein Angebot oder eine Einladung zum Erwerb oder zur Zeichnung, eine Anlageberatung oder –empfehlung noch eine unabhängige Finanzanalyse dar. Es kann eine individuelle, fachkundige Anlageberatung durch Ihre Hausbank nicht ersetzen. Die gesetzlichen Anforderungen zur Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen sind nicht eingehalten. Ein Verbot des Handels der besprochenen Finanzprodukte vor der Veröffentlichung dieses Dokuments („Frontrunning“) besteht nicht.

Dieses Dokument richtet sich nur an Personen, die ihren dauerhaften Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Es ist nicht für Empfänger in anderen Jurisdiktionen, insbesondere nicht für US-Bürger bestimmt und darf in anderen Ländern nicht verbreitet werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung und berücksichtigen keine Ausgabeaufschläge.

Das Sondervermögen kann aufgrund seiner Zusammensetzung und seines Derivateinsatzes erhöhte Wertschwankungen aufweisen, d.h. die Anteilepreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen Derivatgeschäfte zum Zweck der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen tätigen. Dadurch kann sich das Verlustrisiko zumindest zeitweise erhöhen.

Basiswährung des Fonds ist EUR. Ist die Heimatwährung des Anlegers nicht EUR, so kann für ihn hieraus ein Wechselkursrisiko resultieren.

Die in diesem Dokument vertretenen Meinungen stellen ausschließlich die Auffassungen des Autors/ der Autoren und der Redakteure und Gesprächspartner von HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH dar und können sich jederzeit ändern; solche Meinungsänderungen müssen nicht publiziert werden.

Der in diesem Dokument genannte Fonds ist nicht für jeden Anleger geeignet. Es ist nicht ausgeschlossen, dass der Anleger bei einem Investment in diesen Fonds einen Verlust, auch bis zur Höhe des gesamten getätigten Investments, erleidet.

Diese Informationen ersetzen nicht die allein maßgeblichen ausführlichen und vereinfachten Verkaufsprospekte und aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte. Diese erhalten Sie kostenlos bei der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf sowie unter <http://www.assetmanagement.hsbc.com/de>.

Herausgeber: HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf, Deutschland.
Stand: 02.06.2009